



Küssnächter

Lokalzeitung für die Gemeinden
Küssnacht, Erlenbach und Herrliberg

GZA/PP-A 8048 Zürich, Post CH AG

Erscheint 1-mal wöchentlich, am Donnerstag Herausgeber: Lokalinfo AG, Buckhauserstrasse 11, 8048 Zürich Verlag Tel. 044 913 53 33, www.lokalinfo.ch

Gemeindeversammlung vom Juni verschoben

Die Gemeinde Küssnacht verschiebt ihre auf den 29. Juni angesetzte Gemeindeversammlung auf den 7. respektive den 8. September. Aufgrund der Ausbreitung des Coronavirus unterliegen Gemeindeversammlungen und Anlässe wie der Politische Themenabend dem Versammlungsverbot, heisst es in einer aktuellen Meldung. Dieses gilt zwar vorerst nur bis zum 26. April. Dennoch sei zum heutigen Zeitpunkt nicht gesichert, ob die auf den 29. Juni angesetzte Gemeindeversammlung und der vorangehende Politische Themenabend vom 4. Mai durchgeführt werden könnten. Diese Veranstaltungen hätten eine beträchtliche Vorlaufzeit und könnten nicht kurzfristig neu terminiert werden. Die Gemeindeversammlung wird deshalb neu auf Montag, 7. September, verschoben – mit einem Zusatztermin am Dienstag, 8. September, falls die Zeit dann nicht ausreicht für alle traktandierten Geschäfte. Der Politische Themenabend findet neu am Montag, 17. August, statt. Voraussichtlich wird Gemeinderat Ueli Erb (SVP) die Vorlage vorstellen.

Gemäss Regelung des Kantons zur Corona-Krise wäre der Gemeinderat befugt, Geschäfte, bei welchen kein zeitlicher Aufschub möglich ist, der Urnenabstimmung zu unterstellen, heisst es weiter. Die für die Juni-Gemeindeversammlung vorgesehenen Geschäfte – Jahresrechnungen politische Gemeinde und Netzanstalt, Schlussrechnung Fernwärme, Statutenrevision Netzanstalt und Revision kommunaler Richtplan Verkehr – sind jedoch nicht als dringlich zu bezeichnen. (ks.)



Spielten vor 1000 Zuschauern im Livestream (v.l.): Thomas Hammerschmidt (Trompete), Kasimir Stefanov (Posaune) und Thomas Aichinger (Trompete), zusammen mit dem Küssnächter Gemeindepräsidenten Markus Ernst. Foto: zvg.

Die Livestream-Konzerte gehen weiter

Über 3000 Zuschauer haben bisher die Livestream-Konzerte der Kulturkommission Küssnacht und Musicstage.ch aus dem «Seehof» genossen. Das Bedürfnis nach weiteren Konzerten ist während der schweren Zeit der Corona-Pandemie hoch. Am vergangenen Sonntag hat das Bläsertrio Thomas Hammerschmidt, Andreas Aichinger sowie Kasimir Stefanov (im Bild) das Volksmusikkonzert «Alpenländische Melodien» gespielt. Trotz eines sonnigen Frühlingsnachmittags waren wieder knapp 1000 Zuschauer live dabei.

Alle vergangenen Konzerte stehen dem interessierten Publikum weiterhin rund um die Uhr auf der Mediathek der Website www.musicstage.ch oder unter dem Youtube-Kanal Music

Stage Küssnacht zur Verfügung. Nun laden die Kulturkommission Küssnacht und Musicstage.ch am Sonntag, 19. April, um 11 Uhr zum nächsten Kinderkonzert «Tredeschin» ein. Jolanda Steiner ist die Erzählerin, Astrid Leutwyler (Violine) und Alexander Ponet (Vibraphon und Klavier) begleiten sie.

«Tredeschin» ist ein sehr bekanntes Engadiner Märchen. Es erzählt die Geschichte des dreizehnten Kindes einer Engadiner Familie. Dieses verlässt als junger Mann seine Heimat, um das Glück in der Ferne zu suchen. Er macht sich auf den Weg zum König von Frankreich und macht sich dort verdient. Er bringt dem König drei Dinge zurück, die ihm vom türkischen Herrscher ge-

stohlen worden waren. Pia Valär bereichert und interpretiert das Märchen mit ihren heiteren Illustrationen, tiefsinnig und mit Witz.

Die Konzerte im Livestream sind weiterhin kostenlos. Um mit einer freiwilligen Spende die Künstler und die Initiative Musicstage.ch zu unterstützen, klicke man auf den Button «Donation» auf der Website www.musicstage.ch. (ks.)

Nächste Konzerte: 19. April, 11 Uhr, Kinderkonzert «Tredeschin»; 26. April, 18 Uhr, klassisches Konzert, Gastgemeinde Meilen; 3. Mai, 11 Uhr, Familienkonzert «Klaviermusik zauberhaft präsentiert»; 10. Mai, 17 Uhr, «Küssnächter Konzerte»; 17. Mai, 18 Uhr, «...im Dornröschenschlaf» – Musik & Wort mit Fabian Krüger. Änderungen vorbehalten. Aktuelle Informationen auf www.musicstage.ch.

Rechnung schliesst mit 12-Millionen-Plus

Der Küssnächter Gemeinderat legt die erste konsolidierte Jahresrechnung vor, die nach der Bildung der Einheitsgemeinde die Schule mitberücksichtigt und erstmals nach den neuen Rechnungslegungsvorschriften HRM2 erstellt wurde. Diese schliesst bei einem Aufwand von 254,2 Millionen Franken und einem Ertrag von 266,4 Millionen mit einem Ertragsüberschuss von 12,2 Millionen ab, wie es in einer aktuellen Meldung heisst. Budgetiert war lediglich ein Überschuss von 0,9 Millionen. Dass das Ergebnis nun klar besser ausfällt, sei keine Überraschung: Der Gemeinderat rechnete in der Hochrechnung 2019, die mit dem Budget 2020 publiziert wurde, bereits mit einem Überschuss in dieser Höhe.

Der Hauptgrund für den guten Abschluss seien die verschiedenen Steuererträge: Diese fielen um 28,6 Millionen deutlich höher aus und erreichten mit 201,6 Millionen einen neuen Höchststand. Weiter zum positiven Ergebnis beigetragen hat ein um 0,6 Mio. Franken tieferer Personalaufwand, der in den meisten Abteilungen unter dem Budget liegt. Mehraufwendungen entstanden unter anderem bei der Abteilung Liegenschaften durch die unvorhergesehene Flachdachsanierung der KEK für knapp 0,5 Millionen. Finanzvorsteher Martin Schneider (SVP) zeigt sich zufrieden: «Aufwandseitig darf ich feststellen, dass alle Ressorts ihre Budgets – soweit beeinflussbar – im Griff haben. Dieser Abschluss und die generell solide Finanzlage der Gemeinde Küssnacht helfen in diesen unsicheren Zeiten.» Man habe die nötige Substanz, damit kurzfristig Steuerausfälle und Mehrkosten im Sozialbereich bewältigt werden könnten, ohne gleich den Steuerfuss zu erhöhen. (ks.)

Zeit für die Alten

Wie betreut man in diesen schweren Zeiten von Corona die alten Menschen? Wie beschäftigt man jene, die am meisten geschützt werden müssen? Der «Küssnächter» hat einen Blick in den Alltag der Bethesda-Residenz geworfen. Seite 3

Zeit für die Solidarität

Corona bringt Menschen zusammen, die sonst nie zusammengekommen wären. So zum Beispiel den in Küssnacht wohnhaften pensionierten Journalisten Daniel J. Schütz und die junge Finanzexpertin Sophie Kogler. Seite 5

Zeit für die Nester

Sie sind wieder da – die Vögel. Genauer gesagt: die Graureiher am Küssnächter Schübelweiher. Wir alle haben jetzt viel Zeit zum Spazieren. Und der Gang dorthin lohnt sich. In sechs Nestern füttern sie hoch oben ihre Jungen. Seite 8

Küssnächter
Lokalzeitung für die Gemeinden
Küssnacht, Erlenbach und Herrliberg

Für Ihre Inserate.

Heidi Haltiner
berät Sie gerne,
Tel. 079 459 36 14.

schmidli

Vorhänge

Bodenbeläge

Bettwaren

Drusbergstrasse 18
8703 Erlenbach
Tel. 044 910 87 42
schmidli-erlenbach.ch

Der «Küssnächter». Ihre Lokalzeitung.
Jetzt auf allen Kanälen.

lokalinfo.ch/app



Neue App
testen!

**Gratis
Hausliefer-
service**

in und um Küssnacht
von der
Apotheke Hotz.

info@apotheke-hotz.ch
Telefon 044 910 04 04

Apotheke Hotz
Drogerie- und
Sanitätsabteilung
8700 Küssnacht 044 910 04 04
www.apotheke-hotz.ch